



Müller Transporte erhielt am 1. März 2021 zwei Scania LNG-Fahrzeuge.

03.03.2021 07:00 CFT

Müller Transporte setzt erstmals auf Scania LNG-Lkw

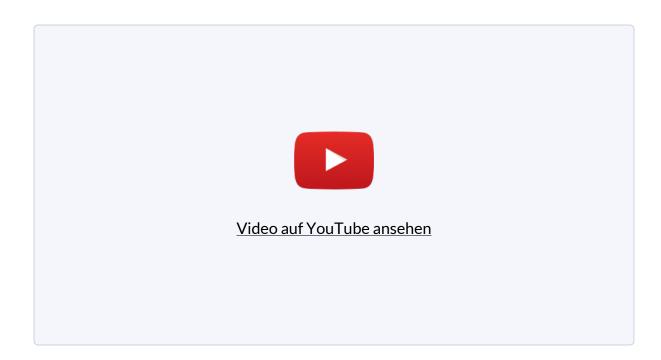
Das familiengeführte Unternehmen Müller Transporte erweitert seine Flotte erstmals um zwei Scania R 410 A4x2NA mit LNG-Antrieb. Für Geschäftsführer Fritz Müller kommen seit Jahren nur noch moderne, umweltfreundliche und leise Scania Fahrzeuge in Frage.

Müller Transporte erhielt am 1. März 2021 erstmalig zwei <u>Scania Gas-Fahrzeuge</u>. Das Thema Umweltschutz ist Fritz Müller, Geschäftsführer des führenden, österreichischen Transportunternehmens für temperaturgeführte Ladungen, aber seit jeher ein Anliegen. So wird das Hauptgebäude am

Firmenstandort in Wr. Neudorf demnächst mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet. Im Nutzfahrzeugbereich hat sich vor allem der Gas-Antrieb bewährt, weshalb sich Müller für Scania Lkw mit LNG-Motor entschied.

CO2-neutrale Transporte

"Als Transporteur kann ich es kaum erwarten, Transporte zukünftig nur noch CO2-neutral durchzuführen. Wir sind jedoch keine Techniker, sondern Logistiker, die versuchen, die immer größer werdenden Ansprüche unserer Kunden zu erfüllen. Wir werden uns immer für das Produkt entscheiden, das für die Umwelt am besten ist, und sind überzeugt, bei Scania bestens aufgehoben zu sein", sagt Fritz Müller und fügt hinzu: "Bedauerlich ist, dass seitens des BMK (Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie), das gleichzeitig auch für unsere Verkehrspolitik zuständig ist, sämtliche Bemühungen der Transporteure zur Reduzierung des CO2-Ausstoßes ignoriert werden. Förderungen für entsprechende Fahrzeuge, wie sie zum Beispiel in Deutschland üblich sind, werden in Österreich strikt abgelehnt."



Vorteile von Scania LNG-Fahrzeugen

"Unsere LNG-Lkw sind jetzt und hier verfügbar. CO2-Emissionen werden ab dem ersten Einsatztag reduziert", erklärt Manfred Streit, Direktor Scania Österreich, und ergänzt: "Scania LNG-Fahrzeuge überzeugen aber nicht nur durch die bessere Umweltbilanz, sondern zusätzlich durch die optimierten Kosten im Vergleich zu Diesel-Lkw. Sie eignen sich vorzugsweise für Langstrecken-Fahrten und sind damit bestens geeignet für Müller Transporte."

Doppelt sparen mit Gas

So werden mit den beiden Scania R 410 LNG-Lkw Bananen von den Niederlanden nach Österreich transportiert. LNG-Fahrzeuge punkten nicht nur mit ihren niedrigeren Emissionswerten, sondern speziell auf dieser Langstrecke auch mit finanziellen Vorteilen. In Deutschland sind Gas-Fahrzeuge nämlich bis Ende 2023 von der Maut befreit.

Top-ausgestattete Scania Lkw

Das Unternehmen Müller Transporte legt nicht nur Wert auf den Antrieb und die Umweltfreundlichkeit seiner Flotte, sondern auch auf die Ausstattung der Fahrzeuge. Die zwei Scania R 410 sind daher mit Retarder, Standklimaanlage und zahlreichen Sicherheitsfeatures, wie Abbiegeassistent, Spurhalteassistent, Notbremsassistent und vorausschauender Geschwindigkeitsregelanlage, ausgestattet. Darüber hinaus besteht auch für diese beiden Gas-Lkw ein Scania Reparatur- und Wartungsvertrag.

Familienunternehmen seit über 60 Jahren

Müller Transporte wurde bereits 1959 gegründet und ist seitdem im Besitz der Familie Müller. Das Unternehmen ist im internationalen Gütertransport tätig und Experte für temperaturgeführte Ladungen. Unter anderem werden Obst, Gemüse, Schnittblumen und Frischfleisch transportiert, sowie Pharma-, Gefahrgut- und Container-Transporte durchgeführt. Müller Transporte hat seinen Hauptsitz im niederösterreichischen Wr. Neudorf und zählt heute über 350 Scania Fahrzeuge in seiner Flotte.

Über Scania

Scania gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Transportlösungen.

Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Umstieg auf ein nachhaltiges Transportsystem voran. 2019 lieferten wir 91.700 Lkw, 7.800 Busse sowie 10.200 Industrie- und Marinemotoren an unsere Kunden aus. Der Umsatz betrug in Jahr 2019 mehr als 152 Milliarden SEK (mehr als 14,5 Milliarden Euro), wobei circa 20 Prozent davon auf Serviceleistungen entfielen.

Scania wurde 1891 gegründet und beschäftigt heute weltweit etwa 51.000 Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden sowie an den Standorten Brasilien und Indien. Die Produktion findet in Europa, Lateinamerika und Asien statt, regionale Produktionszentren befinden sich in Afrika, Asien und Eurasien. Scania gehört zu TRATON SE.

Scania Deutschland verzeichnete 8.670 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2019 und damit einen Marktanteil von 12,9 Prozent.

Scania Österreich verzeichnete 1.328 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2019 und damit einen Marktanteil von 17,3 Prozent.

Kontaktpersonen



Nina Khanaman
Pressekontakt
Direktorin Kommunikation und Marketing, Scania Deutschland
Österreich
Nina.Khanaman@scania.com
+49 (261) 897 7 234



René Seckler
Pressekontakt
Media Relations Manager, Scania Deutschland Österreich rene.seckler@scania.com
+49 151 122 932 55